



Seminarangebot

Wohngeld – Einkommen ermitteln und ansetzen (u.a. mit den Schwerpunkten „Selbstständige“ und „Studierende“)

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
1123S100	06.11.2023 09.00-16.00 Uhr	Güstrow	232,00 €	09.10.2023

Zielgruppe: Beschäftigte der Wohngeldstellen

Leitung: Tanja Stiller
Rechtsanwältin sowie Consultant bei www.baetzconsultingug.de

Beschreibung:

Im Bezug auf die Ermittlung und die Ansetzung des leistungsrelevanten Einkommens wird die Sachbearbeitung immer mehr vor wachsende Herausforderungen gestellt.

Erweiterte und veränderte Abzugsbeträge, neue Herangehensweisen bei der Ermittlung bestimmter Einkommensarten oder die Neuberechnung von erteilten Bescheiden aufgrund eines automatisierten Datenabgleichs stellen nur einige Beispiele dar, die den Arbeitsalltag mittlerweile begleiten. Hinzu kommen zunehmend schwierige Fallkonstellationen, die einen sicheren Umgang mit zahlreichen Rechtsmaterien, die außerhalb des Wohngeldgesetzes angesiedelt sind, fast schon voraussetzen.

Ein besonderes Augenmerk richtet sich auch auf anwachsende Personenkreise, die in der Vergangenheit nicht zu den zentralen Wohngeldbeziehern gehörten. Insbesondere wirft der Umgang mit selbstständig Tätigen, mit Studierenden und Schülern*innen sowie mit Unterhaltsbeziehern*innen viele Fragen auf, die auch auf gestiegenen Anforderungen durch den Gesetzgeber fußen.

Im Rahmen des Seminars werden häufige, aber auch exotische Einnahmearten behandelt, anhand praktischer Beispiele markante Eckpunkte von benötigten Nachweisen aufgezeigt und häufige Fehlerquellen benannt und erörtert.

Durch den Austausch im Plenum werden zudem Fallbeispiele gemeinsam besprochen und durch Praxis-Erfahrungen bewertet und entknotet.

Inhalte:

- häufig vorkommende Bezugsgruppen (hierbei u.a. Einkommensansatz bei Selbstständigen und Studierenden)
- Plausibilitätsprüfungen – wie gehe ich mit Fehlbedarfen um?
- Verteilung/Aufteilung des Bewilligungszeitraumes
- Umgang mit Neufeststellungen im Sinne des § 27 WoGG
- Umgang mit Unterhaltsbeziehern*innen in Bezug auf missbräuchliche Inanspruchnahme
- Freibeträge und Abzugsbeträge
- Übungsfälle und gemeinsame Fallbesprechungen
- häufige Fehlerquellen bei der Einkommensansatzung
- Umgang mit dem automatisierten Datenabgleich

Bitte bringen Sie mit: aktuelle Fassung des Wohngeldgesetzes (WoGG), Taschenrechner

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Seminar

1123S100

Thema: Wohngeld – Einkommen ermitteln und ansetzen
(u.a. mit den Schwerpunkten „Selbstständige“ und „Studierende“)

Termin: 06.11.2023

Ort: Güstrow

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift